FÉDÉRATION
FRIBOURGEOISE
DES CHORALES
FREIBURGER
CHORVEREINIGUNG

Protokoll der 17. Generalversammlung
Samstag, 20. September 2021 um 9:00 in Belfaux (Pfarreizentrum)

Vorsitz: Philippe Savoy

Vorstand : Quentin Bogno, Hervé Bourrier, Janine Di Nicola, Manuela Dorthe, François Menétrey, Nicole Schorderet (Kassiererin), René Wirz, Pierre-Benoît Yerly, Sabrina Zacchia

Delegierte/r : 102 anwesende Delegationen

Entschuldigt: gemäss Liste Anhang 1

Protokoll : Sabrina Zacchia

1. Begrüssung und Annahme des Protokolls der Versammlung vom 8. Februar 2020

Der Präsident Philippe Savoy eröffnet die 17. Mitgliederversammlung in Belfaux im Saanebezirk. Er begrüsst die Anwesenden und insbesondere die Gäste: Sylvie Bonvin, Jean-François Steiert, Carl-Alex Ridoré, die Damen und Herren Abgeordneten, Thierry Dagon (SVC), Christian Clément (Ehrenmitglied), Jean-Luc Mooser (Pfarreirat Belfaux), Isabelle Bussey (Gemeinde Corminboeuf), Vincent Schickel (Gemeinde Belfaux), der Gemischte Chor St-Etienne von Belfaux und Les 4 Saisons von Corminboeuf, den Vorstand und die Musikkommission der FCV sowie alle Gäste, Ehrenmitglieder, Mitglieder verschiedener Vorstände, Vertreter der Presse und vor allem die Sängerinnen und Sänger.

Die Eröffnungsrede der GV 2020 thematisierte Entscheidungen und Gewohnheiten. Inzwischen hat uns die Pandemie dazu gezwungen, unzählige Gewohnheiten zu ändern. Am schwersten fiel es uns, unseren Proben zu entsagen, vor allem wenn man weiss, welche Vorteile das Singen für die körperliche und geistige Gesundheit hat. Deshalb fordert Philippe Savoy die Versammlung auf, sich die Zukunft über alle Veränderungen hinaus vorzustellen und entschlossene und mutige Entscheidungen zu treffen. Freiburg soll und wird über alle "Wellen" hinaus singen.

Wie jedes Jahr stimmt die Versammlung "Nouthra dona di Maortsè" an, um die Verstorbenen der FCV zu ehren, dieses Mal unter der Leitung von Pascal Mayer. Vielen Dank an ihn.

Jean Luc Mooser ergreift das Wort, um die Versammlung im Namen des Kirchenrats von Belfaux zu begrüssen. Er stellt kurz die Gemeinde Belfaux vor und betont, dass die Kirche vor Kurzem umfangreiche Restaurierungsarbeiten erfahren hat. Er dankt den Chormitlgiedern dafür, dass sie mit schöner Musik "das Leben erhellen".

Das Wort wurde an Herrn Jean-François Steiert, Präsident des Staatsrates, übergeben. Er dankt den Chören und den Organisatoren, die trotz der Ungewissheit weiter machen. Enthusiasmus, Gesang und soziale Bindung seien wichtig, um der Pandemie zu widerstehen. Seiner Meinung nach wäre die Einführung eines Chors im Grossen Rat eine gute Idee. Er dankt der FCV für die soziale und kulturelle Rolle, die sie im Kanton einnimmt.

Philippe Savoy dankt den Rednerinnen und Rednern. Zwei Stimmenzähler werden für diese Versammlung ernannt und ihnen wird für die Annahme dieser Aufgabe gedankt: Arno Fasel und Marc Wurgler.

Wie in den vergangenen Jahren wurde das Protokoll der GV 2020 (in Murten) auf der Internetseite zur Verfügung gestellt und wird nicht verlesen. Es gibt keine Wortmeldungen und das Protokoll wird von der Versammlung per Akklamation angenommen, mit Dank an die Autorin Sabrina Zacchia und an Janine Di Nicola für die Übersetzung. Da es keine Anmerkungen zu den Traktanden gibt, kann die Versammlung starten.

2.Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Der Vorstand traf sich fünfmal persönlich, einmal per Videokonferenz und an einem "Tag im Grünen". Der Vorstand war vor allem im Zusammenhang mit COVID-19 aktiv, um seine Projekte weiterzuführen. Von Anfang an bestand eine enge Zusammenarbeit mit den kantonalen Institutionen, um sicherzustellen, dass die Nachverfolgung gewährleistet ist.

- COVID-19
    - Chorona-songs (auf chant.ch) & RDV chantants (Youtube): Die in den Jahren 2020-2021 umgesetzten Projekte haben Ressourcen geschaffen, die auch heute noch verfügbar sind. Vielen Dank an die beteiligten Personen.
    - Task Force Chorale: Die gesamte Romandie ist involviert - Philippe Savoy vertritt die FCV. Positiv: Die Krise hat die interkantonalen sozialen Bindungen gestärkt.
    - Umfrage im Oktober 2020: Es wurde eine erste Umfrage zur Bewertung der aktuellen Situation der Chöre mit insgesamt 76 Antworten durchgeführt.
        - Mitgliederrückgang um 2%: eher aus personenbezogenen Gründen, selten mit COVID verbunden.
        - Feedback zur Kommunikation der FCV: sehr positiv. Die Richtlinien sind klar.
        - Vielen Dank an die Chöre für ihr Vertrauen. Eine zweite Umfrage wird demnächst durchgeführt, um besser planen zu können. Danke an Sabrina und Hervé für die Koordination.
- Unterstützung der Stimmbildung COF/FCV: Mit dem Konservatorium Freiburg (COF, Giancarlo Gerosa) wurde eine Zusammenarbeit vereinbart, um in Zukunft gemeinsam an der Stimmbildung von Chören und Chorsängerinnen und -sängern zu arbeiten.
- Journée au Vert: Im Anschluss an die Sitzung im Juli 2020 wurden in den letzten Monaten 2 wichtige Schwerpunkte behandelt: die Umstrukturierung der FCV und die Verbesserung der Kommunikation.
    - Neue Strukturen: Der Vorstand hat festgestellt, dass es in den Strukturen der FCV insgesamt 24 Kommissionen gibt und dies verlangt nach einer Neuorganisation, um wieder Schwung in die Freiburger Chorwelt zu bringen. Die Situation wird in Punkt 11 näher erläutert und ein Vorschlag unterbreitet. Ein Vorschlag wird ebenfalls unter Punkt 11 vorgestellt.
    - Verbesserung der Kommunikation: wird überlegt. Ein Entwurf soll im Februar 2022 vorgelegt werden - das neue Konzept wird computergestützte Kommunikation (Newsletter) und eine FCV-Herbstzeitung (jährlich) kombinieren.
- FCV-Mitglieder und die Herausforderung "10 neue Mitgliedchöre in der FCV": Die von Philippe Savoy im Jahr 2020 gestellte Herausforderung war in diesem besonderen Kontext kaum zu erreichen. Angesichts der Mitgliedsbeiträge zählt die FCV 209 Chöre gegenüber 208 im letzten Jahr, mit insgesamt 6255 Chorsängerinnen und Chorsängern (total 13 weniger). Vielen Dank an die ACO für die Suche nach Chören, die noch nicht Mitglied sind. Die FCV hat ihre Daseinsberechtigung für alle Chöre und das wurde in den letzten Monaten bewiesen.
- Freiburger Jugendchor: Alles war für den Start des Projekts im Jahr 2020 vorbereitet, aber es konnte nicht stattfinden. Pascal Mayer wird später darüber berichten.
- Projekt für eine neue Administration in der FCV: Der Vorstand hat festgestellt, dass es in den Strukturen der FCV insgesamt 24 Kommissionen gibt und dies verlangt nach einer Neuorganisation, um wieder Schwung in die Freiburger Chorwelt zu bringen. Die Situation wird in Punkt 11 näher erläutert und ein Vorschlag unterbreitet. Ein Vorschlag wird unter Punkt 11 vorgestellt.

3. Tätigkeitsbericht der Musikkommission

Dominique ergreift das Wort und stellt die Werte und Ziele der Musikkommission vor. Pascal Mayer nennt zwei Austritte - er dankt Manuela Dorthe und Louis-Marc Crausaz für ihr Engagement und ihre jeweiligen Qualitäten. Er begrüsst auch die Ankunft von Jonathan Mauvilly, einem jungen Dirgenten und einer immer lächelnden Persönlichkeit. Er wird nach dem Weggang von Manuela den deutschsprachigen Teil des Kantons vertreten. Herzlich willkommen an ihn!

Zur Erinnerung: Die MuKo wird nicht von der Versammlung gewählt - es ist der Vorstand der FCV, der die Vorschläge der MuKo bestätigt.

2019-2020 :

- Projekt "Aufnahmen": Dieses Projekt zur Förderung von "zu Unrecht verkannten" Freiburger Liedern war bereits 2020 vorgestellt worden. Die Aufnahme war ursprünglich für März 2020 geplant und wurde dann im letzten Moment abgesagt. Das Projekt wird demnächst wieder in Angriff genommen. Vielen Dank an die Chöre für ihre Flexibilität.
- Chorona-Songs: Ein besonderer Dank geht an Erwin Nussbaumer, der die tägliche Veröffentlichung der Lieder auf der Website koordiniert hat.

2020-2021

a) Chorona-songs, 2 Zeiträume: 1. Welle, 107 Titel, 2. Welle, 148 Titel online veröffentlicht.
b) Weihnachten: Die Weihnachtsgrüsse wurden auf "Covid-kompatible" Weise übermittelt. Bravo an die Chorleiter/innen, die am virtuellen Chor (im Video) teilgenommen haben. Danke an Fabien Volery für die Organisation und an Janine Di Nicola für die audiovisuelle Bearbeitung.
c) FKB-Subventionen: Es wurde ausnahmsweise eine zweite Frist für die Einreichung von Anträgen im März 2021 gesetzt. Etwa 20 Anträge wurden nach den üblichen Regeln und Kriterien analysiert, es ist toll, dass die Chöre weiterhin Unterlagen einreichen.
Neu für 2022: Es wird ein Formular erstellt, das den Chören bei der Erstellung von Budgets hilft, damit die Angaben vollständig und realistisch sind. Die gewährten Zuschüsse belaufen sich auf Beträge zwischen 200 CHF und ca. 5'000 CHF. Alle Informationen sind auf der Website zu finden. Zum Weiterlesen.

<u>2022 und danach?</u>

- FCV-Ausbildung: Wie in den vergangenen Jahren erläutert, unterstützt die MuKo weiterhin Ausbildungen aller Art, und Sie sollten nicht zögern, die angebotenen Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen. Kontakt: comu.ffc@gmail.com

- Dal Segno: Durchführung eines Kompositionswettbewerbs, um eine Generation von Komponistinnen und Komponisten aus Freiburg zu würdigen. Anmeldemodalitäten und Informationen werden bis Ende des Monats bekannt gegeben.

-Freiburger Jugendchor: Das Projekt 2020 fiel ins Wasser, da alle Konzerte abgesagt wurden. Danach hätte der FJC bei den Schubertiaden 2020 in Freiburg lanciert werden können, doch diese wurden auf den 3. und 4. September 2021 verschoben. Der FJC sollte dort teilnehmen - dazu später mehr. Der Vorstand hofft auf genauso viele Anmeldungen wie bei der 1. Ausgabe, d.h. 80 Jugendliche bis 25 Jahre. Leitung: Caroline Meyer und Céline Grandjean, Co-Leiterinnen des Fête des Vignerons 2019.

- Tutticanti: Das kantonale Fest ist in Vorbereitung. Einzelheiten in Punkt 12.

Danke an die Musikkommission für ihre grosse Aufgabe und ihre inspirierende Entschlossenheit trotz aller Hindernisse.

4. Tätigkeitsbericht der Vereine

Da die FCV eine grosse Familie ist, wird jedem Verband das Wort erteilt.

<u>CVDF</u> : Manuela Dorthe ergreift das Wort und stellt die aktuelle Zusammensetzung des Vorstandes vor.

Mitgliederzahl 2020: 18 Chöre. Insgesamt 604 Sängerinne und Sänger, 28 weniger als 2020.

Projekte 2020: Reise ins Tessin auf Anmeldung. Alternativen trotz der laufenden Massnahmen (Maskenpflicht usw.) finden.

Vielen Dank an sie und den Vorstand für die Fortsetzung der Aktivitäten.

AFCEJ: Quentin ergriff das Wort und stellte fest, dass die Kinderchöre etwas weniger Einschränkungen erlebt haben als die Erwachsenen. Dadurch konnte die Dynamik erhalten bleiben. Die üblichen Veranstaltungen mussten geändert werden:

1) Singlager 2020: Es wurde 3 Tage vor Beginn des Lagers aufgrund neuer gesundheitlicher Einschränkungen abgesagt.

2) Wettbewerb am 1. Mai 2020: Es wurde eine Alternative per Video eingerichtet. Die Videos wurden online veröffentlicht und an die Pflegeheime im Kanton gesendet.

3) Wettbewerb vom 1. Mai 2021: Er fand als Streaming statt.

Das Chorlager 2021 ist in Vorbereitung. Es soll vom 18. bis 21. Oktober 2021 stattfinden.

ACO :

René Wirz (ACO-Kassier) entschuldigt Manu Broillet (ACO-Präsident).

Mitglieder: 49 Chöre, ca. 1600 Sängerinnen und Sänger. 46 dieser Chöre sind Mitglieder der USC. Die ACO ermutigt weiterhin zur Mitgliedschaft in der USC - das lohnt sich für die Ensembles. Andererseits gibt es eine Liste mit rund 30 Chören, die in unserem Kanton noch nicht Mitglied der ACO sind. René wird sie kontaktieren und rechnet damit, dass sie sich bald anmelden.

Aktivitäten 2020-2021 : Aufgrund der Gesundheitssituation wurden keine Veranstaltungen organisiert.

Festival Chant Libre: Die erste Ausgabe, die ursprünglich für Mai 2020 geplant war, wurde auf den 7. Mai 2022 in Freiburg verschoben. Die Anmeldungen sind noch offen. Wie bereits angekündigt, ersetzt diese Veranstaltung den Chorwettbewerb der ACO. Weitere Informationen: https://chant-libre.ch/

GV 2021: Die für den 25. September 2021 geplante GV wird nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden, sondern in den nächsten Wochen auf schriftlichem Wege. Informationen folgen per E-Mail an die betroffenen Chöre.

GAC: Mit 109 Chören stellt der GAC mehr als die Hälfte der FCV-Mitglieder.

1) Ein "normaler" Jahresbeginn: GV im Oktober 2020. Aktivitäten über Bildschirme und andere Kommunikationsmittel.

2) Umfrage: Die Ziele der Chöre und der Sängerinnen und Sänger wurden befragt. Vorschläge: Ein Hilfsheft für die Liturgie verfassen, gemeinsame Projekte fördern, usw.

3) Auf dem Weg zu einer Veränderung: Die FCV stellt ihre Funktionsweise in Frage. Im Rahmen des Austauschs, insbesondere beim Tag im Grünen, wurde ein Projekt ausgearbeitet, das unter Punkt 11 vorgestellt wird. Langfristig wird diese Reflexion dazu beitragen, eine Zukunftsperspektive für Kirchenchöre auszumachen. Der GAC hofft, dass es kein neues Gesangsverbot geben wird.

USC :

Thierry Dagon ergreift das Wort im Namen der Schweizerischen Chorvereinigung, die er in Abwesenheit des Präsidenten Claude-André Mani vertritt. Er erinnert daran, dass die SCV als Dachverband aller Kantonalverbände die Chöre in der Schweiz in jeder Hinsicht unterstützt. Ihre Ressourcen sind zahlreich, insbesondere: Gründungsförderung, Projektmanagement, Newsletter, administrative

Ressourcen und Subventionen. Die Hervorhebung von Veranstaltungen erfolgt über einen Online-Kalender. Darüber hinaus verbindet die USC das kulturelle Erbe mit der politischen und nationalen Szene sowie mit der SUISA.

Bisher hat die FCV einen Sonderstatus, da einige ihrer Mitglieder der FCV angehören, ohne der USC anzugehören - immer mehr FCV-Chöre treten der USC bei, und das ist erfreulich.

[PAUSE] - gemeinsames Lied "Singe macht Früüd", das bereits 2020 gesungen wurde, unter der Leitung von Manuela Dorthe. Danke an Pascal Mayer für die Klavierbegleitung. Dieses Lied wird während der Begegnungsmomente beim nächsten Tutticanti-Fest wieder aufgenommen.

[REPRESS] - Carl-Alex Ridoré, Oberamtmann des Saanebezirks, freut sich, die Versammlung zu begrüssen, vor allem, da er selbst leidenschaftlich gerne singt. Er dankt den Menschen, die seit Beginn der Krise Solidarität gezeigt haben, sowie den kulturellen Dachverbänden für ihr Durchhaltevermögen. Er freut sich, dass die Chöre zum Zusammenleben beitragen und "Singe macht Früüd"!

5. Buchhaltung 2020: Vorstellung des Budgets 2021

Als Kassiererin präsentiert Nicole Schorderet die Jahresrechnung 2020, die während der Versammlung projiziert wird. Sie erinnert daran, dass die Rechnung eine Woche vor der Versammlung auf der Website chant.ch aufgeschaltet wurde. Da verschiedene Projekte verschoben wurden, wurde kein Geld für deren Organisation bezahlt. Die Rechnung weist einen Reingewinn von CHF und1'710.30 ein Kapital von CHF 115'217.10 aus.

6. Jahresrechnung 2020: Bericht der Revisorinnen und Revisoren

Da die beiden Mitglieder der Revisoren-Kommission heute entschuldigt sind, übernimmt Hervé Bourrier die Aufgabe, ihren Bericht vorzulesen.

Die Jahresrechnung 2020 wurde von Nadia Lehmann (Vorstand AFCEJ) und Pascal Wicht (ACO Chöre) im Mai 2021 geprüft und für richtig befunden. Die Revisorin und der Revisor schlagen der Versammlung vor, die Rechnung wie vorgelegt zu genehmigen.

FKB-Subventionen: Die Bank hat sich bereit erklärt, die 70'000 CHF an die FCV zu überweisen, damit der Vorstand das Geld selbständig verteilen kann. Ein Reservefonds wird es ermöglichen, individuelle Chorprojekte und auch Projekte für Gemeinschaftsprojekte (wie z.B. Dal Segno) neu zu lancieren.

7. Buchhaltung 2020: Genehmigung

Die Versammlung nimmt die Buchhaltung einstimmig an. Der Kassiererin wird für ihre ausgezeichnete Arbeit während des ganzen Jahres gedankt.

8. Budget 2021: Genehmigung

Nicole Schorderet setzt ihre Präsentation fort, indem sie das Budget 2021 projiziert. Das Budget beläuft sich auf CHF 111'000.00 mit einem vorläufigen Ergebnis von CHF 0.

Anschliessend wurde das Budget in der vorgeschlagenen Form einstimmig angenommen (grosse Mehrheit).

9. Budget 2021: Festsetzung des Mitgliedsbeitrags

Der FCV-Vorstand schlägt auch dieses Jahr den Status quo vor, d.h. CHF 2.00 pro Sänger/in und CHF 50.00 pro Chor (die AFCEJ-Chöre zahlen nur CHF 50.00 pro Chor). Es gab keine Anmerkungen oder Fragen. Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

10. Ernennung der Revisoren und Revisorinnen

Für das Vereinsjahr 2021 hat Nadia Lehmann (AFCEJ) ihre Arbeit beendet und Pascal Wicht (ACO) bleibt noch ein weiteres Jahr im Amt. Eine Person aus dem GAC wird das Paar im Jahr 2022 vervollständigen - es handelt sich um Gérard Gachoud. Vielen Dank an die zwei.

11. Vorstellung des Entwurfs für eine neue Administration

Philippe Savoy ergreift das Wort, um das Projekt vorzustellen, das derzeit noch ausgearbeitet wird. Er möchte die Versammlung informieren und die Meinung der anwesenden Delegierten erfragen.

Generell ist festzustellen, dass sich die Vorstände nur schwer erneuern lassen. Es gibt ein Ungleichgewicht zwischen der Zeit, die für die Verwaltung aufgewendet wird, und den strategischen Zielen der Verbände. Die Gesundheitskrise zwingt uns, schnell über unsere Zukunft nachzudenken.

Eine Bestandsaufnahme wurde daher am "Tag im Grünen" im Sommer 2020 vorgenommen. Der Vorstand zählte insgesamt 24 Administrationsstrukturen, 18 Vorstande, 5 Musikkommissionen und 1 Fachstelle Kirchenmusik.

Es gibt einige Punkte, die in der aktuellen Organisation beibehalten werden sollten (z.B. die Chorkräfte in einem Verband zu bündeln), aber andere sind verbesserungswürdig (z.B. die Struktur zu professionalisieren, das Projektmanagement zu verbessern). Dazu erscheint es sinnvoll, auf eine Reduzierung der Anzahl Arbeitsgruppen hinzuarbeiten, um deren Dynamik optimal zu nutzen und die Arbeit gut zu verteilen.

Umbauprojekte können dem Bund vorgeschlagen und von den Kantonen unterstützt werden - die FCV möchte ihr Dossier bei der nächsten Frist im Oktober 2021 einreichen.

Parallel dazu wird eine Überarbeitung der Statuten vorgenommen, damit diese mit den Zielen übereinstimmen. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit David-Augustin Sansonnens wegen seiner juristischen und chorischen Kenntnisse. Fortsetzung folgt.

Neu: Anfang 2022 wird eine professionelle Verwaltungsstelle ausgeschrieben, die im ersten Jahr 40% und in den Folgejahren 20% beträgt, um die Projekte zu betreuen und wichtige Verwaltungsaufgaben zu erledigen. Das Endziel all dieser Schritte ist: "Freiburg wird auch 2040 noch singen".

Dazu werden keine Fragen gestellt. Da die Diskussionen bereits in den Verbänden begonnen hatten, sind diese Aspekte nicht neu. Sie werden 2022 im Einzelnen erläutert.

Konsultativabstimmung: Der Vorstand wird einstimmig (3 Enthaltungen) ermutigt, seine Handlungen fortzusetzen. Das Projekt wird also beim Staat Freiburg eingereicht und es folgen Informationen über den Stand der Arbeiten.

12. Tutticanti: Situation bezüglich der Verschiebung

Bruno Boschung ergreift als OK-Präsident das Wort und begrüsst die Versammlung sowie den Vorstand.

Die letzte Ausgabe des Tutticanti, die ursprünglich vom 26. bis 29. Mai 2022 in Wünnewil-Flamatt geplant war, wird verschoben. Sie wird vom 30. Mai bis 02. Juni 2024 stattfinden, ebenfalls im Sensebezirk. Programm und Details werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Die Wahl des Datums war auf die gesundheitliche Situation zurückzuführen, aber auch auf die Verschiebungen anderer wichtiger Ereignisse und Feste im Sensebezirk und in der Westschweizer Chorwelt. Viele Fragen stellten sich, das ausgearbeitete Projekt war auf Standby gesetzt worden, aber nun ist es bereit, wieder in Gang gesetzt zu werden, die Chöre scheinen noch motiviert zu sein, und das ist das Wichtigste. Bruno Boschung wird an der nächsten GV der FCV wieder dabei sein, obwohl das Datum auf seinen Geburtstag fällt... Philippe dankt ihm für seine energische Rede und für seine Koordinationsarbeit.

Zur Erinnerung: Das Eidgenössische Gesangsfest wird auch 2022 in Gossau stattfinden. Jede/r ist herzlich willkommen!

13. Ernennung von Ehrenmitgliedern

Der Vorstand der FCV freut sich, in diesem Jahr drei Personen zu "Ehrenmitgliedern" ernennen zu können: Monique Chavaillaz, Francis Volery und Hubert Carrel.

François Menétrey ergreift das Wort, um jede dieser Personen vorzustellen und ihr grosses Engagement für die Freiburger Chorwelt durch verschiedene Aktivitäten hervorzuheben. Monique war über die Jahre in verschiedenen Vorständen mit Wohlwollen sehr engagiert, Francis war ein grosser Pädagoge und Hubert hat mehrere Projekte initiiert.

Ihnen wird eine Urkunde und ein Geschenk überreicht, und die Versammlung applaudiert ihnen. Vielen Dank!

14. Generalversammlung vom 12.02.2022

Die nächste Versammlung wird im Greyerz-Bezirk am Samstag, den 12. Februar 2022 stattfinden – diesmal wieder am üblichen 2. Wochenende im Februar. Der Chor St-Pierre-aux-Liens bietet sich für die Organisation an. Einzelheiten folgen.

15. Verschiedenes

Verschiedenes aus dem Vorstand :

1) COVID-19-Massnahmen / Task Force Chor: Die geltenden Bundesmassnahmen und Empfehlungen sind weiterhin auf der Website verfügbar. Für Kirchenchöre gelten andere spezifische Regeln, und es gibt Anpassungen für professionelle Chorleiter/innen. Die Task Force bemüht sich, diese Regeln klar und für alle verständlich zu machen. Ein mögliches neues Singverbot wäre schwer zu überwinden.

   Bei allgemeinen Fragen kann man sich telefonisch an die Präfektur wenden. Die wichtigste Regel ist derzeit, dass Chöre ab 30 Sängern und bei allen Auftritten ein COVID-Zertifikat vorlegen müssen. Laut der von der FCV durchgeführten ersten Umfrage scheint die Impfquote in den Chören hoch zu sein.

2) Jubiläum LFC60 - 11. Juni 2022 : Die Freiburger Krebsliga organisiert einen Eventtag (ursprünglich im Sommer 2021 geplant) und möchte Künstler mit unterschiedlichem Hintergrund zusammenbringen, insbesondere einen Ad-hoc-Chor für ein Konzert am späten Nachmittag. Es wird sich um ein einfaches Programm (Freiburger Klassiker) und ein Projekt von nur 3 Proben handeln. Co-Leitung: Jocelyne Crausaz und Pascal Mayer. Die FCV beteiligt sich gerne daran, dieses wichtige Anliegen sichtbar zu machen. Anmeldungen sind bereits auf ihrer Website möglich: https://lfc60.ch/
3) Chant.ch: Die Seite wird regelmässig aktualisiert. Besuchen Sie ruhig die "News".
4) SUISA (Urheberrechte): Zur Erinnerung: Jedes Ensemble muss daran denken, öffentliche Auftritte über die SUISA anzumelden. Ausserdem erinnert die FCV daran, dass das Fotokopieren von Partituren illegal ist und das Verlagswesen tötet. Danke an jeden Chor, dass er auf diese Punkte achtet und idealerweise die Verleger und Verlegerinnen aus der Region bevorzugt.
5) Das Gläschen nach der GV: Vielen Dank an die organisierenden Chöre für ihre wertvolle Hilfe. Das Apero wird im Freien organisiert, um das schöne Wetter zu geniessen.
6) Es gibt keine weiteren Fragen von Mitgliedern oder Gästen.

Philippe ergreift ein letztes Mal das Wort, um die Arbeit all derer zu würdigen, die mit grossem Eifer an der Entwicklung der FCV arbeiten. "Zu viele Worte töten die Tat. Es ist Zeit zu schweigen, ausser wenn man singen muss", so sagt er. :-)

Zum Schluss singt die Versammlung "Soir d'octobre" in einer mehrsprachigen Version dank Janine Di Nicola, die den Text kürzlich ins Deutsche und Schweizerdeutsche (Seislertütsch) übersetzt hat. Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch! Ausserdem hat die FCV beschlossen, dem CVDF für seinen wichtigen Platz in unserem Kanton zu danken, indem sie jedem/r seiner/ihrer Chorsänger/innen eine Partitur schenkt.

Mit der Vorfreude auf ein Wiedersehen im Jahr 2022 bedankt sich Philippe bei allen und ermutigt alle, Veränderungen, Innovationen und das Hinterfragen von Aktivitäten zu befürworten. Vielen Dank für Ihre Anwesenheit und es lebe die FCV!

Ende der Versammlung um 11.43 Uhr.

Die Sekretärin der Versammlung : Der Vorsitzende der Versammlung :

Sabrina Zacchia Philippe Savoy

Belfaux, den 07. Januar 2022/sz

Anhang 1: Liste der entschuldigten Personen

Gäste, Ehrenmitglieder und Abgeordnete :

- Claude-André Mani, Präsident der USC
- Nationalrat : Gerhard Andrey, Christine Bulliard-Marbach
- Buchhaltungsrevisor-inn-en 2021 : Nadia Lehmann (AFCEJ), Pascal Wicht (ACO)
- Ehrenmitglieder : Carole Clément, Monique Chavaillaz (neues Ehrenmtitglied)
- Staatsrat : Johanna Gapany
- Grossrat : Hubert Dafflon
- Gemeindepräsidentin von Corminboeuf : Anne-Elisabeth Nobs
- CoMu FFC : Anne Steulet Brown

Mitglieder des Vorstands oder der MuKo der FCV oder ihrer Verbände :

- Manuel Broillet (Präsident ACO)

Dirigentinnen und Dirigenten: David Augustin Sansonnens, Stève Bobillier, Jonathan Mauvilly, Gonzague Monney, Regina Soum

Chöre :

ACO/VUC :
Chœur Horizon
Chœur Anonymos
Orlando
Chœur ARSIS

AFCEJ :
Les Zéphyrs
Petit Chœur d'Hauterive
Les Pic'notes
Les Grillons
Les Baladins de Belmont-Broye
Chœur ARSIS
Les Chardonnerets
Les Smartiz

GAC :
Choeur mixte de Chapelle-Gillarens
Chœur mixte de Fétigny-Ménières
Choeur mixte de Ste-Anne et St-Nicolas de Châtonnaye et Torny-le-Grand
Chœur mixte Notre Dame des Flots
Chœur Vocalise
Echo de la Sarine de Rossens
Echo des Marches
La Gruéria